

Das Katherl-ABC – Allerlei Wissenswertes über unsere Schule

Adresse der Schule:

Jesuitenstraße 10

85049 Ingolstadt

Telefon: 0841/305-41300, Fax: 0841/305-41399

E-Mail: verwaltung@katharinengymnasium.de



Alltag in der Schule: Die Schule wird um 7.00 Uhr geöffnet. Die Aufsicht für Fahrschüler beginnt um 7.30 Uhr in den ausgewiesenen Aufenthaltsräumen. Die Schüler können sich um 7.45 Uhr in ihre Klassenzimmer begeben.

Der Unterricht ist nach folgendem Zeitplan getaktet:

Vormittagsunterricht

1. Stunde: 7.55 bis 8.40 Uhr
2. Stunde: 8.40 bis 9.25 Uhr

Pause: 09.25 bis 09.40 Uhr

3. Stunde: 09.40 bis 10.25 Uhr
4. Stunde: 10.25 bis 11.10 Uhr

Pause: 11.10 bis 11.30 Uhr

5. Stunde: 11.30 bis 12.15 Uhr
6. Stunde: 12.15 bis 13.00 Uhr

Nachmittagsunterricht

7. Stunde: 13.15 bis 13.55 Uhr
8. Stunde: 13.55 bis 14.40 Uhr
9. Stunde: 14.40 bis 15.25 Uhr

Pause: 15.25 bis 15.30 Uhr

10. Stunde: 15.30 bis 16.15 Uhr
11. Stunde: 16.15 bis 17.00 Uhr

Stundenbeginn und -ende werden mit dem Gong angezeigt.

Für Schüler der 5. und 6. Jahrgangsstufe endet der Pflichtunterricht um 13.00 Uhr. Nur der Wahlunterricht (z.B. Talente-Atelier, Theatergruppe o.ä.) findet nach 13.00 Uhr statt.

Ausbildungsrichtungen: Am Katherl bieten wir drei verschiedene Ausbildungsrichtungen an, für welche man sich aber erst am Ende der 7. Jahrgangsstufe entscheiden muss:

- Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium:
Sprachenfolge Englisch – Latein / Französisch (6)
Vertiefte Kenntnisse in Mathematik, Physik, Chemie sowie Informatik

- Sprachliches Gymnasium:
Sprachenfolge Englisch – Latein (6) – Französisch (8)
Betont kulturelle Bildung und ermöglicht das Erlernen von mindestens drei Fremdsprachen
- Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit Schwerpunkt Sozialkunde (in Ingolstadt nur am Katherl möglich):
Besonders interessant für Schüler, die sozial denken, sich vielfältig interessieren und aufgeschlossen sind

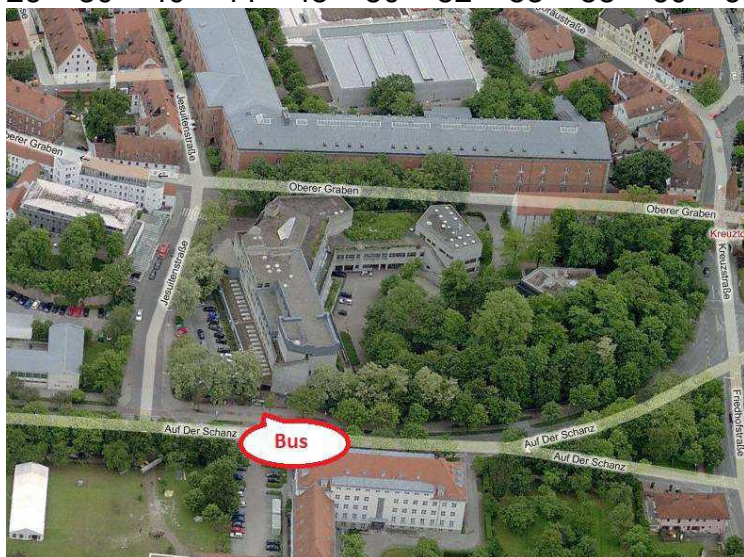
Bibliothek: Die Bibliothek befindet sich im Oberstufengebäude, eine Einführung werden die Deutschlehrkräfte geben. Hier findet Ihr eine große Auswahl an Büchern und anderen Medien. Die Ausleihe erfolgt digital mit einem Barcode, der sich auf dem Schüler- bzw. Leseausweis befindet.

Bilinguier Unterricht: In der 5. Jahrgangsstufe kann man „Geographie bilingual“ wählen (Wunsch bitte bei der Anmeldung angeben). Hier findet der Unterricht nicht nur auf Deutsch, sondern auch in Teilen auf Englisch statt. Immer wenn die Aufgabe oder ein Thema geeignet sind, sprechen und schreiben wir im Unterricht auf Englisch. Wer in der 5. Klasse ein Fan des bilingualen Unterrichts geworden ist, kann in der 6. Klasse dann bilingualen Geschichtsunterricht wählen.

Bläserklasse: Der Begriff stellt eine Kurzform für das gemeinsame Klassenmusizieren mit orchesterwirksamen Blasinstrumenten dar, welches im Rahmen des regulären Musikunterrichts in den Jahrgangsstufen 5 und 6, ggf. in 7, in ausgewählten Klassen organisiert wird. Nähere Informationen erteilt Frau OStRin Kutschera.

Bücher: Die lernmittelfrei genehmigten Schulbücher werden allen Schülern leihweise zur Verfügung gestellt. Zusätzlich gibt es in jedem Klassenzimmer für jede Bank einen weiteren Satz Bücher in den Fächern Englisch, Deutsch und Mathematik, damit die Bücher nicht jeden Tag von daheim mitgebracht werden. In vielen weiteren Fächern können immer zwei Kinder gemeinsam ein Schulbuch nutzen. So bleibt der Schulranzen leichter.

Busverbindung: Eine Bushaltestelle (Universität/Kreuztor; siehe Bild) befindet sich direkt beim Katharinen-Gymnasium und wird von folgenden Buslinien angefahren: 10 – 11 – 18 – 20 – 25 – 26 – 30 – 40 – 44 – 45 – 50 – 52 – 53 – 58 – 60 – 65 – X80 – 9221 – 9226.



Der Zentrale Omnibusbahnhof an der Esplanade ist knapp 500m entfernt.

Chor: Für die Schüler der Unterstufe gibt es die Möglichkeit, die Gesangsklasse zu besuchen. Hier wird im Rahmen des Musikunterrichts gemeinsam im Chor gesungen. Wenn man die Gesangsklasse besuchen möchte, gibt man das schon bei der Anmeldung an.

Concrete: So heißt die Schülerzeitung unserer Schule. Ein engagiertes Team von „Nachwuchsjournalisten“ berichtet über alles, was die Schüler interessieren könnte.

Computer: An der Schule sind drei große Computerräume eingerichtet. Die PCs sind vernetzt und ans Internet angeschlossen. Zusätzlich haben wir mehrere Klassensätze an i-Pads für den Unterricht. Außerdem können Schüler acht Computer in der Bibliothek nutzen.

Digitale Bildung: Wir setzen die neuen Medien sinnvoll ein. Das Katharinen-Gymnasium ist in diesem Bereich technisch sehr gut ausgestattet und auch hinsichtlich der Kompetenz der Lehrkräfte breit aufgestellt. Medien und Technik werden bei uns aber nicht als Selbstzweck eingesetzt. Nicht alles, was technisch möglich ist, ist auch pädagogisch verantwortungs- und didaktisch sinnvoll. Vorrang hat für uns vielmehr immer die Frage, wo digitalen Medien ein besonderes Potenzial innewohnt, um unsere Schülerinnen und Schüler optimal fördern (und fordern) zu können und sie für das lebenslange Lernen in unserer digitalisierten Welt sowie einen verantwortungsvollen und kompetenten Umgang mit (digitalen) Medien fit zu machen.

Direktorat: Das Direktorat befindet sich im 1. Obergeschoss: OStD Schweiger, StDin Benning-Dienstorf, StDin Kößler-Finkenzeller und OStR Schöner.

Elternbeirat: Alle zwei Jahre wählen die wahlberechtigten Eltern in einer Wahlversammlung 12 Elternbeiräte, deren Namen auf der Homepage der Schule vermerkt oder im Sekretariat zu erfragen sind.

Elternportal: Kommunikationsmöglichkeit zwischen Eltern und Schule.

Elternrundbriefe: Zu bestimmten Anlässen informiert das Direktorat die Eltern über wesentliche Dinge des Schullebens. Diese Rundbriefe werden elektronisch über das Elternportal versandt. Im Einzelfall können die Schreiben in Papierform im Sekretariat abgeholt werden.

Elternschule: Hier geben unsere Lehrkräfte Tipps und Informationen, wie Eltern ihr Kind unterstützen können.

Elternsprechtage: Sie finden zweimal im Schuljahr – im Herbst und im Frühjahr – statt. Die genauen Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben, insbesondere auf der Homepage der Schule.

Fahrräder: Der Abstellraum für die Fahrräder ist im Keller, der über die Außentreppe links neben dem Haupteingang erreichbar ist. Zusätzlich gibt es im eingezäunten Außenbereich einen Ersatzabstellplatz für Räder.

Fotos: Anfang des Schuljahres kommt ein Fotostudio an die Schule. Dieses erstellt auch den Schülerschein. Außerdem besteht die Möglichkeit eine Fotomappe zu erwerben.

Hausaufgaben: Zur Einübung des Lehrstoffes und zur Anregung eigener Tätigkeit werden regelmäßig Hausaufgaben gestellt.

Hausmeister: Herr und Frau Oberhauser sind das Hausmeisterehepaar an unserer Schule, sie werden von Herrn Weimer unterstützt. Die Hausmeisterloge befindet sich gleich am Haupteingang.

Individuelles Lernen: Wir fördern unsere Schüler passgenau. Wenn jemand Nachholbedarf hat oder zusätzliche Übung braucht, kann er für dieses Fach einen Förderkurs besuchen. In den Fächern Mathematik, Physik, Latein, Französisch, Englisch und Deutsch wird hier in Kleingruppen gearbeitet und der Stoff wiederholt und eingeübt (teilweise in der Mittelstufe und als „Crashkurse“ organisiert, in dem der Stoff des Vorjahres bzw. des letzten Halbjahres wiederholt wird). Für besonders Begabte bieten wir Pluskurse, z.B. in Englisch, Deutsch und Physik, und ein Enrichment-Programm mit kreativen und kommunikativen Projekten an.

Informationen zum Notenbild werden in den Jahrgangsstufen 5 bis 10 dreimal im Schuljahr für die Erziehungsberechtigten ausgedruckt und zwar Ende November, Mitte Februar und Ende April. Das Zwischenzeugnis entfällt damit.

Intensivierungskonzept: In flexiblen Intensivierungsstunden in Mathematik, Deutsch und Englisch wird in der Jahrgangsstufe 5 mit Freiarbeit bzw. Wochenplanarbeit selbständiges Lernen gefördert. Dank passgenauer Übungen, individueller Lernbegleitung und Feedback lernen die Schüler besonders nachhaltig. Hierfür stehen ausgewiesene Intensivierungsräume zur Verfügung.

Interkulturelles Lernen: Das Katherl versteht sich als „Kulturschule“, dabei spielt auch die interkulturelle Kompetenz eine zentrale Rolle. In zahlreichen Austauschprogrammen und internationalen Projekten mit Partnerschulen rund um den Globus lernen unsere Schüler, sich auf dem „internationalen Parkett“ zu bewegen. Das macht sie fit für die Zukunft in einer internationalen Welt.

Klassen: Bei der Klassenbildung berücksichtigen wir die Wünsche der Schülerinnen und Schüler, welche die Eltern bei der Anmeldung angeben können. Die Klassen bleiben auch in der 6. und 7. Jahrgangsstufe zusammen.

Kennenlernseminar: Für die Schüler der Jahrgangsstufe 5 stehen gleich in den ersten Schulwochen die Kennenlertage auf dem Programm (klassenweise organisiert). Bei Schulhausralley, Sporttag, Tutorenstunden und vielem mehr lernt jeder neue Schüler nicht nur die Schule, sondern auch seine neuen Klassenkameraden kennen.

Klassenelternversammlung: Die Eltern der Schüler einer Klasse in den Jahrgangsstufen 5 bis 10 werden mindestens einmal im Schuljahr von der Klassenleitung zu einem Informationsabend eingeladen.

Klassenelternsprecher: Die Eltern werden aufgerufen, sich an der Gestaltung des schulischen Lebens zu beteiligen, etwa auch als gewählter Klassenelternsprecher.

Klassenleitung: Eine in der Klasse unterrichtende Lehrkraft übernimmt die Aufgaben der Klassenleitung und ist erster Ansprechpartner bei allen organisatorischen und pädagogischen Angelegenheiten der Klasse.

Klassenzimmer: Jede Klasse hat an unserer Schule ihr eigenes Zimmer, das sie gemeinsam mit ihren Lehrern selbst schmücken und gestalten kann. Für bestimmte Fächer wie z.B. Musik, Kunst und Natur und Technik gibt es Fachräume mit einer besonderen Ausstattung. Während der Kennenlertage machen sich die neuen Schüler gleich zu Beginn mit dem ganzen Gebäude vertraut. Die Klassenzimmer der 5. Jahrgangsstufe sind leicht zu finden: Sie liegen alle im Erdgeschoss, gleich neben der Pausenhalle.

Lehrer: Am Katharinen-Gymnasium unterrichten etwa 100 Lehrer. Über das Elternportal kann man die Lehrkräfte jederzeit kontaktieren und sich für ein Gespräch anmelden. In der 5. und 6. Jahrgangsstufe unterrichten ausgewählte Lehrkräfte.

Lernen lernen: In diesen beliebten Kursen werden „kinderleichte“ Methoden und Strategien vermittelt, wie man am besten und effektivsten lernt.

Mediatoren: Unter Leitung von OStR Grill steht die Mediatorengruppe, die Konflikte vermeiden will bzw. Konflikte schlichten soll.

Medien im Klassenzimmer: In jedem Klassenzimmer und Fachraum steht ein PC mit Internetzugang, ein Monitor, eine Dokumentenkamera und ein Großbildschirm bzw. ein interaktives Whiteboard bereit. Zusätzlich haben wir unsere mobilen i-pad-Koffer.

Mediennutzung: Das Thema spielt auch im Unterricht eine wichtige Rolle. Zudem helfen unsere Medienscouts ihren Mitschülern, sich smart und sicher im Internet zu verhalten. Alle Medienscouts durchlaufen vorab ein Training, nach dessen Abschluss sie mit den 5.- und 6.-Klässlern kompetent und glaubwürdig Workshops durchführen. Bei diesen lernen die Jüngeren, wie man sicher surfen, sich bei Cybermobbing wehren und mit der Faszination von virtuellen Spielwelten umgehen kann.

Mittelstufenbetreuer: Für Schüler der Mittelstufe (Jgst. 8 - 10) steht eine pädagogische Betreuung zur Verfügung (OStRin Patricia Krause). Ferner beantworten natürlich auch die Klassenleitung sowie die Verbindungslehrkraft auftretende Fragen.

Mittelstufe+: Am KG gibt es die sogenannte Mittelstufe+ mit einer zusätzlichen Klasse in der 9. Jgst. (9+c, 9+d, 9+e, 9+f). Nähere Informationen dazu im Direktorat und auf der Homepage.

Mittagsverpflegung: An der Schule ist eine Cafeteria eingerichtet, in der es kleinere Speisen (z.B. Wurstsemmel, kleine Pizza, Salat) zu kaufen gibt. Mehrere Menüs zur Auswahl gibt es täglich in der Schülmensa (siehe Schülmensa Canisius). Ob der einzelne Schüler in der Mittagspause das Schulgelände verlassen darf oder nicht, entscheiden die Eltern und teilen dies der Schule mit.

Musik: Für alle, die Spaß an Musik haben, gibt es eine Reihe von Gruppen und Ensembles, in denen man gemeinsam singen und musizieren kann. Unsere Chöre, Combos und Bands zeigen ihr Können beim Talentschuppen, beim Schulkonzert, den Katherl-Vernissagen, den Raise-Your-Voice-Abenden und weiteren Schulveranstaltungen. Eine Besonderheit am Katherl ist die Bläserklasse (siehe oben), für die man sich – ebenso wie für die Gesangsklasse – bereits bei der Anmeldung einschreibt.

Nachmittag: In der 5. und 6. Jahrgangsstufe findet am Nachmittag kein Unterricht statt. Der Unterricht endet um 13.00 Uhr. Ausnahmen sind dabei der Instrumentalunterricht sowie pädagogische Zusatzangebote (z.B. Lernen lernen) und Wahlfächer (z.B. das Unterstufentheater oder das Talente-Atelier), falls gewählt auch der differenzierte Sportunterricht. Sollte eine Betreuung am Nachmittag gewünscht sein, meldet man sich hierfür für die Offene Ganztagschule an.

Offene Ganztagschule (OGS): Bei diesem freiwilligen Angebot werden Unterstufenschüler auch am Nachmittag (Montag bis Donnerstag zwischen 13.00 und 16.30 Uhr) von einem erfahrenen Team betreut. Nach dem gemeinsamen Mittagessen in der Schütermensa ist Zeit für Entspannung, Spiel und natürlich auch die Hausaufgaben, wobei die Schüler in der Ganztagschule von älteren Schülern begleitet werden. Für die OGS ist eine gesonderte Anmeldung erforderlich. Die Nachmittagsbetreuung organisiert die Caritas Ingolstadt.

Pause: In den Pausen kann man in der Pausenhalle oder in der Cafeteria verschiedene Esswaren und Getränke kaufen. In unserem Schulpark stehen unter anderem Fußballplatz, Basketballkörbe und Tischtennisplatte bereit. Viel Spaß haben unsere Schülerinnen und Schüler auch mit den vielen unterschiedlichen Spielgeräten, die sie ausleihen können („Bewegte Pause“).

Partner: Unsere Partner sind u.a. das Theater Ingolstadt, die TU München und die Technische Hochschule Ingolstadt.

Schulaufgaben: Der Schulaufgabenplan wird im Klassenzimmer ausgehängt. Wir achten besonders darauf, dass sich die Schulaufgaben nicht zu bestimmten Zeiten im Schuljahr häufen. Die Termine für alle angekündigten Leistungserhebungen sind außerdem über das Elternportal einsehbar.

Schüler: Wenn wir in dieser Zusammenstellung die Kurzform Schüler verwenden, meinen wir selbstverständlich immer Schülerinnen und Schüler.

Schülerausweis: Der Schülerausweis stellt ein Dokument dar und wird von der Schule in Zusammenarbeit mit einem Fotografen ausgestellt. Er dient dem Nachweis des Status als Schüler sowie des Alters vor allem beim Besuch von öffentlichen Veranstaltungen. Insbesondere gilt der Fahrausweis der INVG nur in Verbindung mit dem Schülerausweis.

Schütermensa: Die Canisiusstiftung hat in der Jesuitenstraße/Fechtgasse in unmittelbarer Nachbarschaft des Katherls eine Schütermensa eingerichtet. Dort werden täglich mehrere Menüs mit warmem Essen in mehreren Variationen angeboten. Die Anmeldeunterlagen mit entsprechenden Formularen werden zu Schuljahresbeginn verteilt. Die Menüauswahl erfolgt über das Internet, außerdem steht ein Terminal im StayIn.

Schülermitverantwortung (SMV): Die SMV spielt eine wichtige Rolle bei der Gestaltung des schulischen Lebens. Sie wird vor allem von den drei Schülersprechern, den Klassensprechern und ihren Mitarbeitern gebildet. Die SMV hat ein eigenes Zimmer im Hauptgebäude (gegenüber des StayIn, R027). Alle Schüler sind zur aktiven Mitarbeit eingeladen.

Schularzt: Die Aufgaben des schulärztlichen Dienstes versieht Frau Dr. Büchl, nähere Auskünfte erteilt das Direktorat.

Schulberatung: Bei Schullaufbahnfragen und bei Lern- und Leistungsproblemen können der Beratungslehrer der Schule, OStR Roß, und der Schulpsychologe, OStR Grill (Lehrerzimmer bzw. Beratungsbüro R124), aufgesucht werden.

Schulforum: Das Schulforum wird gebildet vom Direktor, vom Elternbeiratsvorsitzenden sowie zwei weiteren Vertretern der Elternschaft, den drei Schülersprechern, von drei Vertretern des Lehrerkollegiums sowie von einem Vertreter des Schulsachaufwandsträgers, also der Stadt Ingolstadt.

Schulpartnerschaften: Das Katharinen-Gymnasium unterhält internationale Partnerschaften mit dem Révai Miklós Gimnázium in Győr (Ungarn), dem Druga Kragujevačka Gimnazija in Kragujevac (Serbien), dem Liceum im. Tadeusz Kosciuszko in Konin (Polen), der DPS Greater Noida in Neu-Delhi (Indien), der Vestal Highschool in Vestal, New York (USA) sowie Gymnasien in Foshan (China), Carrara (Italien) und Moskau (Russland). Außerdem ist unsere Schule eine Partnerschule der Holocaust-Gedenkstätte Yad Vashem (Jerusalem/Israel).

Schulsanitätsdienst: Am Katharinen-Gymnasium übernehmen ausgebildete Schulsanitäter während der Unterrichtszeit und bei schulischen Veranstaltungen die Erstversorgung. Von Lehrerseite ist Fr. Huber dafür zuständig. Wird ein Schulsanitäter benötigt, bitte die entsprechenden Schüler über das Sekretariat ausrufen lassen.

Schulverfassung: Die Schulverfassung wurde von der gesamten Schulfamilie gemeinsam erarbeitet. Sie regelt das Miteinander am KG und hängt in jedem Klassenzimmer aus.

Schullandheim: Jede 5. Klasse fährt im Juni/Juli für drei Tage ins Haus im Moos.

Sekretariat: Das Sekretariat ist im 1. Obergeschoss räumlich in das Direktorat integriert. Das Sekretariat der Oberstufe befindet sich im Oberstufengebäude. Das Sekretariat ist von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 7.30 Uhr bis 17.00 Uhr, am Freitag von 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr geöffnet.

Spind: Man kann einen Spind mieten, um dort Schulbücher und andere Gegenstände sicher zu verwahren. So bleibt auch der Schulranzen leichter. (Schlüssel für einen Spind sind im Sekretariat erhältlich. Schuljahresmiete: 15,00 Euro)

Sporthallen: Sportunterricht findet in den zwei großen Sporthallen im Untergeschoß statt. Auf dem Gelände von MTV nutzen wir zudem den Sportplatz, zu dem die jüngeren Klassen gemeinsam mit der Lehrkraft gehen, und zwei weitere Sporthallen (von höheren Jahrgangsstufen genutzt).

Sprachenfolge: Jeder Schüler beginnt bei uns in der Jahrgangsstufe 5 mit Englisch als erster Fremdsprache; ab der Jahrgangsstufe 6 lernt jeder Latein oder Französisch (nach Wahl); am Sprachlichen Gymnasium: 3. Fremdsprache ab Jgst. 8: Französisch; spätbeginnende Fremdsprache ab Jgst. 11: Spanisch

Stayin: Das Stayin dient als ein Wohlfühlraum im Erdgeschoss.

Talente Atelier: Für die 5. Jgst. gibt es ein Zusatzangebot in den Bereichen Naturwissenschaften, Kunst und Sprache. Nähere Informationen bei Fr. Benning.

Termine: Alle für die Schüler interessanten Termine (z.B. Schulkonzert, Ferien) werden auf der Homepage der Schule veröffentlicht.

Tutoren: Ältere Schülerinnen und Schüler erleichtern als Tutoren mit einem eigenen Programm den Übergang ans „Katherl“. Sie helfen bei der Eingewöhnung und bleiben das ganze Schuljahr über Ansprechpartner.

Unterstufenbetreuer: Für Schüler der Unterstufe (Jgst. 5 - 7) steht Frau StDin Huber als pädagogische Betreuerin zur Verfügung. Ferner beantworten natürlich auch die Klassenleitung sowie die Verbindungslehrkraft auftretende Fragen.

Vertretungsstunden: In den Jahrgangsstufen 5 bis 10 entfällt von der 1. bis einschließlich der 6. Stunde grundsätzlich kein Unterricht. Im Rahmen unseres Vertretungsstundenkonzepts unterrichten soweit möglich eine Lehrkraft der Klasse oder ein Fachlehrer die Vertretungsstunden. Andernfalls wird in den Jahrgangsstufen 5 und 6 in den Intensivierungsräumen gelernt und geübt, so dass jede Vertretungsstunde sinnvoll genutzt wird. Der Vertretungsplan wird auf dem Bildschirm in der Aula und über die Vertretungsplan-App angezeigt.

Wahlunterricht: Wir haben ein sehr vielfältiges Angebot an Wahlfächern. Hier kann man seinen Hobbies nachgehen oder neue Interessen entdecken. Gleichzeitig findet man Anschluss an Gleichgesinnte und kann neue Freundschaften schließen. Der Klassenleiter informiert zu Beginn des Schuljahres über die verschiedenen Angebote (vgl. Liste im Klassenzimmer bzw. Homepage der Schule). Mitte bis Ende September steht gegenüber dem Lehrerzimmer eine Stellwand mit Listen, in die sich Interessenten eintragen können.

Wandertage: Zu Beginn des Schuljahrs wird ein Wandertag, gegen Ende des Schuljahrs ein Exkursionstag durchgeführt. In der 5. Jahrgangsstufe finden am Ende des Schuljahres die spannenden Tage im Haus im Moos statt.

Wintersportwoche: Die Jahrgangsstufen 7 und 8 fahren im Januar/Februar für eine Woche zum Wintersport nach Bad Aussee (Ski alpin, Langlauf, Wandern). Für alle Schüler ist das eines der „Highlights“ während ihrer Zeit am Katherl.